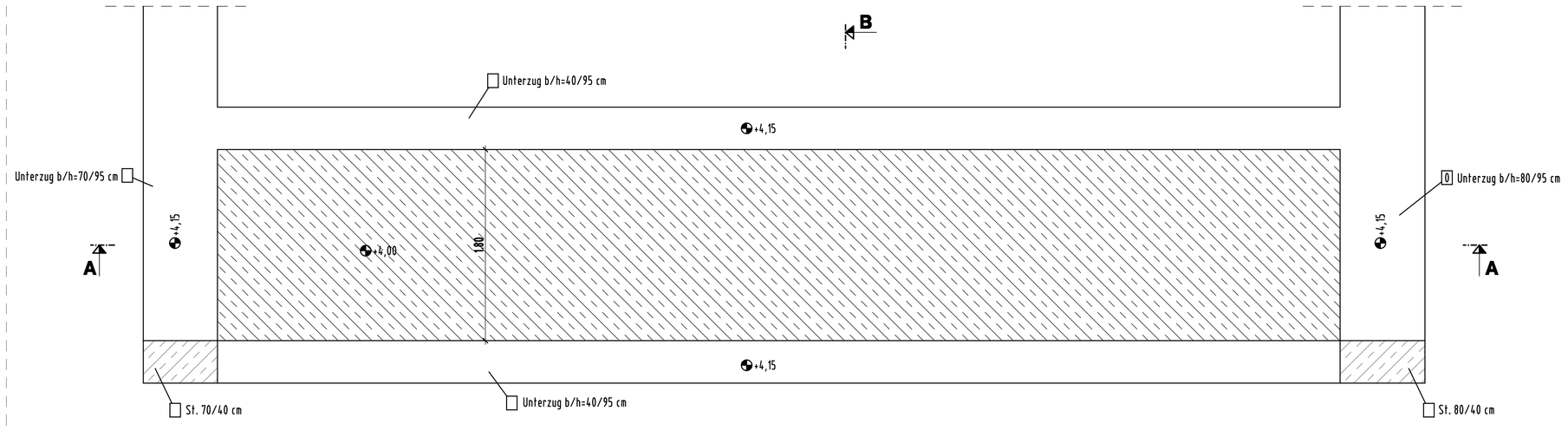
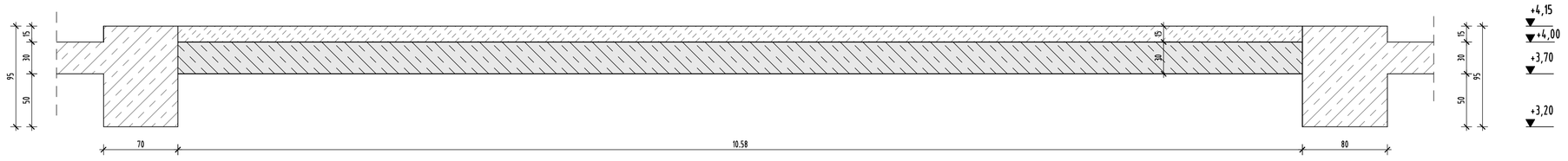
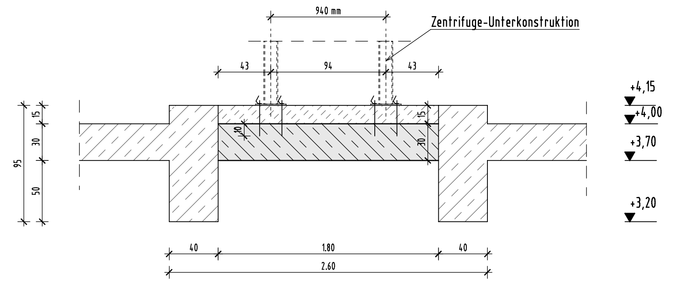
GRUNDRISS
M. 1:25



SCHNITT A-A
M. 1:25



SCHNITT B-B
M. 1:25

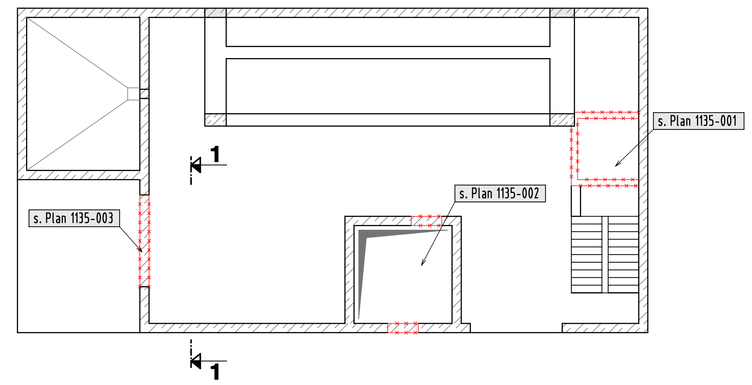


BETONREZEPTUR/-EIGENSCHAFTEN:

Betonzusammensetzung im Sinne der DIN 1045-2 und der DIN 206-1, Ziffer 5.2:

- Beton C 35/45 WU, max. Druckfestigkeit f_{cm}=43 N/mm²
- Hochofenzement nach DIN 1164 CEM III / B 42,5 N - LH / HS / NA
- Zementgehalt je nach Korngröße zwischen 300 und 360 kg/m³ Beton
- der Wasserzementwert w/z darf den Wert k=0,48 nicht überschreiten
- zu berücksichtigende Expositionsklassen: XC2, XF3, XA1, WF
- max. Wärmeentwicklung beim Abbinden 270 J Wärme / g Zement
- langsame Festigkeitsentwicklung nach DIN EN 206-1 Tabelle r=$f_{cm,2}$/$f_{cm,28}$≥0,15<0,30
- Oberflächenhaftzugfestigkeit mind. 1,5 N/mm²
- der Beton muss schwindarm und dicht sein
- max. höchstzulässige Wassereindringtiefe kleiner als 30 mm, gemäß DIN 1045-2, Ziffer 5.5.3
- Zuschlagstoffe nur nach DIN 4226, die Korngröße ist dem Bewehrungsnetz anzupassen
  Kornaufbau der Zuschlagstoffe muss zwischen den Sieblinien A und B liegen
  die Verwendung einer Ausfallkörnung kann sinnvoll sein
- Verwendung von Zusatzmitteln und Zuschlagstoffe nur mit allg. bauaufsichtlichen Zulassung
- der Frischbeton sollte in der Konsistenz F3 nach DIN 1045-2, Tabelle 6, eingebracht werden
- die Nachbehandlung ist entsprechend DIN 1045-3, Tabelle 2 einzuhalten
- es gilt die Überwachungsklasse 2 nach DIN 1045-3, Ziffer 11.5

Grundriss EG
M.: 1:100



Betoniervorbereitung:

Die Betonierfugen zwischen dem vorh. und dem neu einzubauenden Beton müssen aufgerauht und gesäubert werden und sollen staubfrei und frei von losen, lockeren, verwitterten und schädlichen Flächen sein, um einen guten Verbund zwischen dem neu eingebauten Beton und dem vorh. Beton zu gewährleisten.

Alle Fugen zwischen alt/neu sind rau auszuführen! Körnung mindestens 3 mm freilegen!

Zudem soll die Oberflächenhaftzugfestigkeit des neu einzubauenden Betons mindestens 1,5 N/mm² betragen.

Dieser Plan gilt nur als Bewehrungsplan !

Bauteil	Betondeckung (nom c)			Betonfestigkeit	Expositionsklassen
	oben	seitlich	unten		
Decke	5,0 cm	2,0 cm	5,0 cm	C 35/45 WU	XC2, XF3, XA1, WF

Betonstahlsorten B500B + 500M(A)

letzte Position: Rundstahl ① Matten: ②

Biegerollendurchmesser d_{br} nach DIN 1045-1, Tabelle 23, sofern in der Zeichnung keine anderen Werte angegeben sind !

ABBRUCH:

Alle Abbrucharbeiten sind erschütterungsarm und geräuscharm herzustellen.
Die Wahl der Abbruchart liegt in Verantwortungsbereich des AN.

Stemmarbeiten sind ausschließlich mit Kleingeräten auszuführen.
Überschneidungen der Sägeschnitte in den Ecken sind nicht erlaubt.

Vor Baubeginn sind die vorhandenen Durchbrüche zu prüfen.
Bei Abweichungen sind die Arbeiten erst nach Rücksprache mit dem Tragwerksplaner / der Tragwerkplanerin bzw. Prufingenieur/in weiter zu führen.

Biegen von Bewehrungseisen nach DBV-Merkblatt "RÜCKBIEGEN VON BETONSTAHL".

Sägeschnitte können alternativ durch das aneinder Reihen von Kernbohrungen ersetzt werden (nach Absprache mit der Bauleitung).

ACHTUNG :

- Dieser Plan ergänzt die Ausführungszeichnungen der Projektplanende.
  Alle Maße sind vor Ausführung auf Unstimmigkeiten mit der Werkplanung zu prüfen.
  Bei Unstimmigkeiten ist rechzeitig vor der Ausführung des Bauteiles eine Klärung herbeizuführen.
  Bei Unstimmigkeiten zwischen den Örtlichkeiten und der Planung (oder Bedenken) sind nur nach vorherigen Abstimmung mit der Bauleitung die Ausführungsarbeiten weiterzuführen.

  Maßunstimmigkeiten sind sofort der Bauleitung zu melden.
  Alle Maße sind Rohbaumaße und sind am Bau zu prüfen
  Betonoberfläche nach Angabe der Projektplanende.

- GEGEBENENFALLS ERFORDERLICHE STÖBE DER LÄNGSBEWEHRUNG SIND (WO MÖGLICH) VERSCHWENKT AUSZUFÜHREN. IM BEREICH VON AUSSPARUNGEN ENTFALLENE EISEN SIND AM RAND DER AUSSPARUNG ZUZULEGEN.

- SÄMTLICHE MENGEN DER STAHLLISTE SIND VOM UNTERNEHMER VOR BEGINN DER AUSFÜHRUNG ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND DEM PLANAUFSTELLER MÖGLICHST UMGEHEND MITZUTEILEN.

ARBEITSFUGEN :

DIE ARBEITSFUGEN SIND NACH DIN 1045-1 ABSATZ 10.3.6 UND HEFT 400 DAF STB HERZUSTELLEN. VOR DEM BETONIEREN SIND DIE ARBEITSFUGEN GRÜNDLICH ZU SÄUBERN.

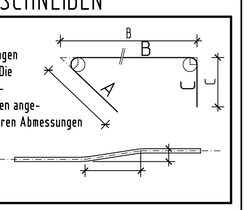
NACHBEHANDLUNG :

DIE BETONFLÄCHEN SIND DURCH ABDECKEN VOR DEM AUSTROCKNEN ZU SCHÜTZEN.
BEI EXTREMER WITTERUNG (Z.B. STARKER FROST, STARKE HITZE, USW.), SIND DIESE ZUSÄTZLICH DURCH GEEIGNETE MASSNAHMEN ZU SCHÜTZEN.
IM ÜBRIGEN GELTEN ALLE EINSCHLÄGIGEN NORMEN ZUR BETONHERSTELLUNG UND DIE MERKBLÄTTER DES DEUTSCHEN AUSSCHUSS FÜR STAHLBETON.

BEWEHRUNG ÖRTLICH SCHNEIDEN

ACHTUNG BIEGEBETRIEB:

Die an den Eisenauszügen angeschriebenen Schenkellängen bezeichnen die Distanz der extremalen Schnittpunkte. Die Verkürzung durch die Biegerolle muß beim Abbiegen zusätzlich berücksichtigt werden ! Die an den Eisenauszügen angegebenen Maße beziehen sich grundsätzlich auf die äußeren Abmessungen der Biegeform:



Legende:

Beton B35 (Bestand)

C 35/45 WU

Index	Datum	Name	Art der Änderung

Bauherr:
WVER
Wasserverband Eifel-Rur

Eisenbahnstraße 5
52353 Düren

WASSERVERBAND EIFEL-RUR

☐ Vorplanung
☐ Entwurfsplanung
☐ Genehmigungsplanung
☒ Ausführungsplanung

Blattgröße: A0

Expositionsklassen: XC2, XF3, XA1, WF

Baustoffe: Beton: C 35/45 WU
Betonstahl: B 500B

Kennwort: KA Alsdorf-Bettendorf - MSE

Auftrag-Nr.: 1135

	Datum	Name
Gez.	21.10.2024	
Gepr.		

Benennung:

Schal- und Bewehrungsplan

Verschließen der Deckenöffnung

Maßstab: 1:100, 1:25

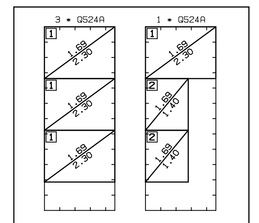
Zeichn.-Nr.: 1,1,3,5 | 0,4

Das Urheberrecht dieser Zeichnung verbleibt bei uns. Sie darf ohne unsere Einwilligung weder kopiert, vervielfältigt noch 3. Personen zugänglich gemacht werden. Jeder Mißbrauch wird zivil- und strafrechtlich verfolgt.

Mattensummenliste

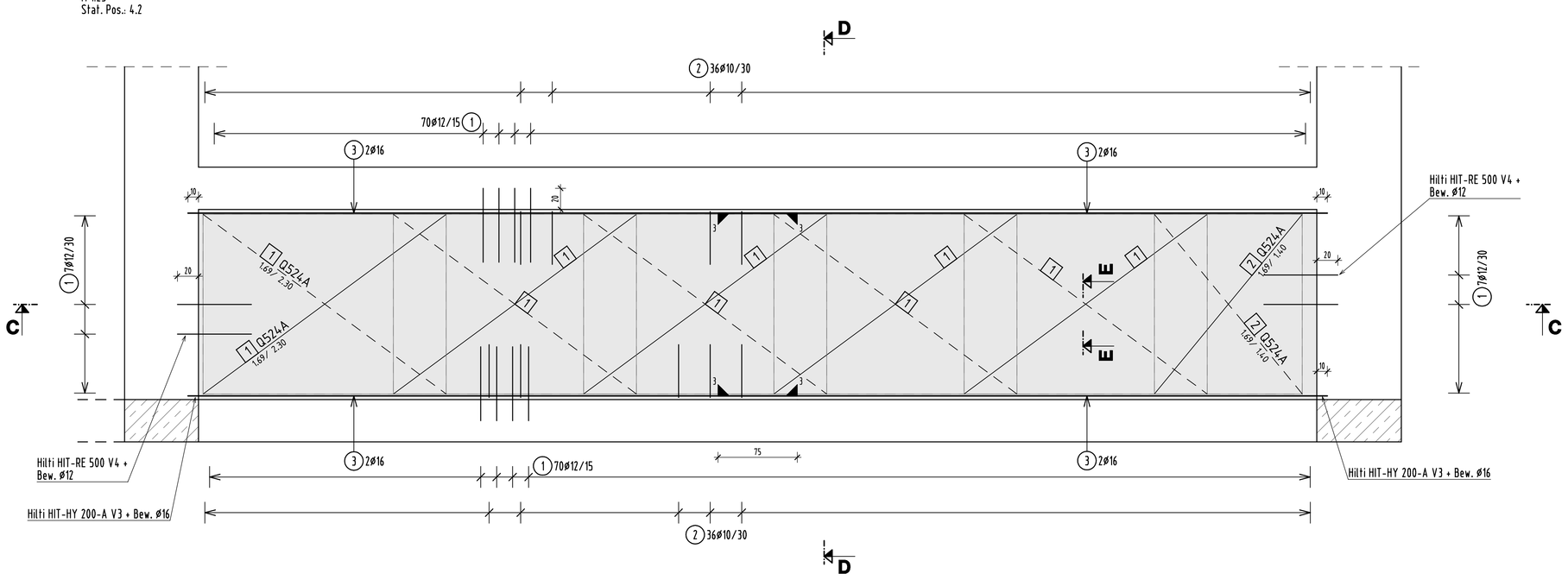
Pos.	Anz.	Bez/Typ	Breite	Länge
1	10	Q524A	2.30	1.69
2	2	Q524A	1.40	1.69

Gesamtgewicht 318.730 kg

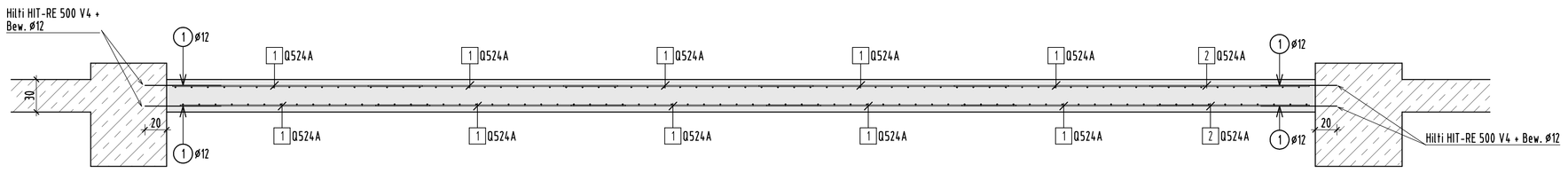


Anz.	TYP	Nettogew.(kg
4	Q524A	318.731
4		318.731

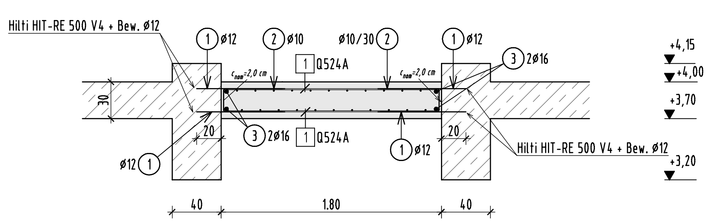
UNTERE + OBERE BEWEHRUNGSLAGE
M 1:25
Stat. Pos.: 4.2



SCHNITT C-C
M. 1:25



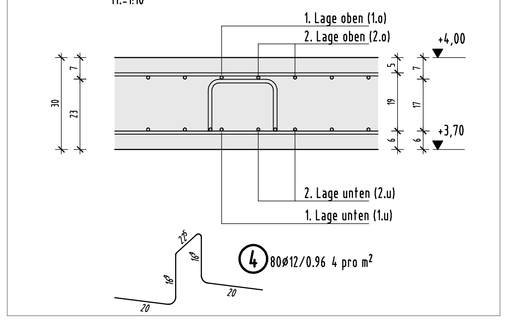
SCHNITT D-D
M. 1:25



Pos. Nr.	Anz.	#	Länge m	Gesamtlänge (m) B500B ø 10	ø 12	ø 16	Bemerkungen
1	308	12	0.70		215.60		
2	72	10	1.19	85.68			
3	8	16	5.77			46.16	
4	80	12	0.96		76.80		
Summe L je ø (m)				85.68	292.40	46.16	
kg / m				0.617	0.888	1.580	
Summe kg je ø				52.9	259.7	72.9	

Summe : 385.449 kg B500B

Schnitt E-E: Abstandhalter
M.=1:10



Designed with STRAKON - www.DECAD.de